



## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des  
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim  
am Dienstag, 10. September 2013  
Vereinshaus Breckenheim, Lärchenstraße 2, Wiesbaden-Breckenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Kern Leiter der Ortsverwaltung Wiesbaden-Breckenheim / Wiesbaden - Medenbach  
Frau Bickel stellv. Leiterin der Ortsverwaltung Wiesbaden-Breckenheim / Wiesbaden-Medenbach

**Ferner anwesend:**

2 Pressevertreter / Pressevertreterin  
18 Bürger / Bürgerinnen

Die Niederschrift umfasst 7 Seiten.

**Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind:**

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0036 bis 0045

Scharf  
Ortsvorsteher

Bickel  
Schriftführerin

**Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013**

Beschl.      Vorlagen                      Antragsteller  
Nr.            Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

**Tagesordnungspunkt 1**

0036

**Geschäftsordnungsangelegenheiten**

Einstimmig

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Die Niederschrift vom 25.06.2013 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

**Mitteilungen**

1. Schreiben von Bürgermeister Arno Goßmann vom 03.09.2013 betreffend Demontage der Skaterrampe.
2. Herr Kern erläutert nochmals die Plakatierungssatzung es wird darauf hingewiesen, dass Sach- und Personenschäden, die durch die Plakatständer und -tafeln sowie Transparente mittelbar oder unmittelbar sowie Transparente mittelbar oder unmittelbar entstehen, haftet der Antragsteller voll. Des Weiteren weist Herr Kern darauf hin, dass an folgenden Stellen das Aufkleben laut STVO untersagt ist: Lichtzeichenanlagen, Verkehrszeichen, Parkuhren, Absperrketten und festen Gehwegabsperungen und soweit im Einzelfall eine Beeinträchtigung des Straßenverkehrs im Sinne der STVO gegeben ist.
3. Schreiben vom Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik vom September 2013 betreffend Faltblatt „Zahlen und Fakten“.
4. E-Mail vom Dezernat V vom 20.08.2013 betreffend Schulbauliste.
5. Schreiben von Bürgermeister Arno Goßmann vom 09.08.2013 betreffend Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2013 / 2013.
6. Herr Scharf teilt mit, dass Informationsflyer über Hundekot auf Feld und Wiesen in der Ortsverwaltung ausliegen.
7. Schreiben von Bürgermeister Arno Goßmann vom 09.09.2013 betreffend Mobile Jugendarbeit.
8. Schreiben von Bürgermeister Arno Goßmann vom 11.07.2013 betreffend Zuschüsse für Natur- und Umweltschutzprojekte aus Troncmitteln.
9. E-Mail vom Dezernat IV vom 15.07.2013 betreffend Fahrplanwechsel am 15.12.2013 hier: Stellungnahmen.
10. Schreiben von Bürgermeister Arno Goßmann vom 24.06.2013 betreffend Verbrennung von Grünschnitt / weiteres Vorgehen.
11. Herr Scharf teilt mit, dass die Breckenheimer Schachkiste auf dem Dorfplatz - gestiftet von der Apotheke - aufgestellt ist.
12. Herr Scharf teilt mit, dass die Schutzhütte von Vandalismus zerstört wurde.
13. Herr Scharf teilt mit, dass die Bänke auf der Pfingstbornanlage - Grillplatz - montiert wurden.
14. Herr Scharf teilt mit, dass die Herbstferien vom 14.10.2013 bis 26.10.2013 sind.
15. Herr Scharf teilt mit, dass eine Sondersitzung des Ortsbeirates zum Haushalt für den 24.09.2013 stattfindet.

**Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

16. Die nächste Ortsbeiratssitzung ist am 19.11.2013 um 19:30 Uhr, Bürgersprechstunde ist am 14.11.2013, 16:00 bis 18:00 Uhr in der Ortsverwaltung Breckenheim

**Tagesordnungspunkt 2**

0037

**Stellungnahme zum Haushalt 2014 / 2015**

Der Tagesordnungspunkt 2 zur Stellungnahme zum Haushalt 2014 / 2015 wurde auf die Sondersitzung am 24.09.2013 verschoben.

Drei Ortsbeiratsmitglieder haben sich zu der Sondersitzung am 24.09.2013 abgemeldet, und zwar wegen Urlaubsabwesenheit.

**Tagesordnungspunkt 3**

0038	13-O-09-0012	SPD Fraktion
------	--------------	--------------

**Umgehungsstraßenbäume - SPD -**

Einstimmig

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die Baumbepflanzung entlang der Breckenheimer Umgehungsstrasse durch Hessenmobil überprüfen zu lassen und ggf. abgestorbene Bäume zu ersetzen.

**Begründung:**

Zahlreiche Bäume sind eingegangen, weil sie nicht gewässert wurden, die restlichen befinden sich überwiegend in einem schlechten Pflegezustand.  
Zum Herbst sind dringende Pflegearbeiten und Erneuerungen erforderlich.

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

**Tagesordnungspunkt 4**

0039	13-O-09-0017	SPD Fraktion
------	--------------	--------------

**Friedhofsbäume hier: Pflegerückschnitt - SPD -**

Einstimmig

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die Bäume auf dem alten Friedhof auf Verkehrssicherheit überprüfen zu lassen und einen Pflegeschnitt durchzuführen.

Begründung:

Viele Bürgerinnen und Bürger klagen über häufigen Astbruch und dadurch verursachte Gefährdungen und Verunreinigungen der Grabstätten.

**Tagesordnungspunkt 5**

0040	13-O-09-0016	CDU Fraktion
------	--------------	--------------

**Lärmschutz - CDU -**

Einstimmig

Der Ortsbeirat möge folgenden Beschluss fassen:

Das Lärmgutachten vom 29.03.2013 hat ergeben, dass die Emissionswerte des Lärms, die von der Bundesautobahn A3 und den Landesstraßen verursacht werden, die dem Menschen zumutbaren Dezibel überschreiten. Damit wird der Auslösewert für eine Lärmsanierung hervorgerufen. Der Ortsbeirat Breckenheim fordert den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden in seiner Verantwortung für die Fürsorge, das Wohl und die Gesundheit aller Bürger auf, nach geeigneten Lösungen zu suchen, um Abhilfe zu schaffen und diesen Missstand zu beseitigen. Es ist nach unserer Ansicht erforderlich, die zugesagte Messung dort durchzuführen, wo sich kein Erdwall befindet und der Lärm sich direkt auf die betroffenen Bürger auswirkt.

Das Lärmgutachten vom 29.03.2013 zum Autobahnlärm zeigt eindeutig, dass die Schallpegel die zumutbaren Dezibel überschreiten. Die Gesundheit der Bürger Breckenheims ist in hohem Maße beeinträchtigt. Neue Baugebiete können aufgrund der Verlärmung nicht erschlossen werden, da sie den Anforderungen, die an Neubaugebiete gestellt werden, nicht entsprechen. Damit ist die Infrastruktur unseres Ortes in Frage gestellt, die nur durch eine maßvolle Erweiterung der Einwohnerzahl erhalten werden kann.

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Tagesordnungspunkt 6

0041	13-O-09-0013	CDU Fraktion
------	--------------	--------------

DSL Kästen - CDU -

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Der Ortsbeirat möge folgenden Beschluss fassen:

Wir fordern den Magistrat der Stadt Wiesbaden auf, mit der Telecom in Verhandlung zu treten, damit die riesigen Multifunktionsgehäuse, die im Zuge des Ausbaus des Hochgeschwindigkeitsnetzes aufgestellt wurden, an den Stellen, an denen die Anwohner massiv eingeschränkt wurden und die Gehwege nicht mehr die Mindestbreite erreichen, verlegt werden.

Seit Mitte Juli werden im Zuge der Breitbandverkabelung DSL Verteilerkästen aufgestellt, die man getrost als „Monsterkästen“ bezeichnen kann. Die Standorte lösen bei Teilen der Bevölkerung scharfe Proteste aus. Weder wurden die Anwohner informiert, noch wurden die Standorte mit ihnen besprochen. Der Vorschlag der Stadtplanung vorhandene Schaltkästen mit DSL-Kästen zu überbauen, wurde ignoriert. So kommt es, dass ohne Rücksicht auf ästhetische Belange, noch auf eine Verengung des Bürgersteigs, ein Schaltkasten einem Hausbesitzer direkt vor ein Fenster gesetzt wurde. Ein Antrag des Ortsbeirates an einer kritischen und gefährdeten Stelle in der Karl-Albert-Str. Pfosten zum Schutz der Fußgänger aufzustellen, wurde dagegen mit dem Argument der Verengung des Bürgersteigs von der Behörde abgelehnt.

Ein anderer Hausbesitzer wurde überrumpelt, als der Schaltkasten nicht an der mit der Telecom vereinbarten Stelle installiert wurde, sondern an seiner Gartenmauer. Diese wurde dabei beschädigt, der unmittelbar angebrachte Brieftkasten einfach für Wochen verschlossen. So darf man mit Bürgern nicht umgehen und die Sicherheit der Fußgänger muss gewährleistet bleiben.

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Tagesordnungspunkt 7

0042	13-O-09-0015	CDU Fraktion
------	--------------	--------------

Leerung der Briefkästen - CDU -

Einstimmig

Der Ortsbeirat möge folgenden Beschluss fassen:

Wir fordern den Magistrat der Stadt Wiesbaden auf, dafür Sorge zu tragen, dass die noch bestehenden Briefkästen in Breckenheim wieder um 16:45 geleert werden.

Viele Bürger und Geschäftsleute erledigen ihre schriftlichen Arbeiten tagsüber. Sie möchten, dass bei Einwurf der Post, diese am nächsten Tag dem Empfänger zugestellt wird. Das ist aber nur bei einer Leerung der Briefkästen am späten Nachmittag möglich.

Eine Alternative besteht nur darin, in die nächste Poststelle in einem Nachbarort zu fahren, was im Sinne des Umweltschutzes nicht gewollt sein kann. Auch die Tatsache, dass der Briefkasten in der Altmühlstraße seit Wochen außer Betrieb genommen wurde, können wir nicht akzeptieren. Viele Klagen erreichen den Ortsbeirat, weil im nördlichen Bereich von Breckenheim die Post häufig erst am späten Nachmittag oder sogar am Abend zugestellt wird. Dieser Missstand muss behoben werden.

Tagesordnungspunkt 8

0043	13-O-09-0014	CDU Fraktion
------	--------------	--------------

Zusatzschild "Am Dorfplatz am Schild Sackgasse" - CDU -

Einstimmig

Der Ortsbeirat möge folgenden Beschluss fassen:

Der Magistrat der Stadt Wiesbaden möge dafür sorgen, dass in der Straße „Am Dorfplatz“ an dem Schild „Sackgasse“ ein Zusatzschild „Keine Wendemöglichkeit für LKWs“ angebracht wird.

Immer wieder kommt es vor, dass LKWs in die Straße „Am Dorfplatz“ einfahren. Diese Straße ist aber eine Sackgasse. Eine Wendemöglichkeit für große Fahrzeuge besteht nicht. So kommt es immer wieder zu Beschädigungen an Gebäuden, was durch dieses Zusatzschild vermieden werden kann

Tagesordnungspunkt 9

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

0044

**Verfügun gsmittel**

Einstimmig

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Breckenheim bezuschusst aus seinen Verfügungsmittel

1. 2.208,35 Euro für die Umgestaltung der Umgehungsstraßen-Kreisel am Ende der Hellgasse
2. 504,00 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Breckenheim hier: Anschaffung eines neuen Nebelgerätes zur Durchführung realistischer Lösch- und Rettungsübung

**Tagesordnungspunkt 10**

0045

**Verschiedenes**

Es erfolgten keine Wortmeldungen.